

Hans J. Eysenck

DAS PARTNERBUCH
Anleitung zum Glücklichein

VERLAG MOLDEN - S. SEEWALD GMBH

Inhalt

Vorwort	9
1.Ehen werden nicht im Himmel geschlossen	17
Monogamie oder Monotonie? • Liebe und Ehe • Die unromantische Vergangenheit der Ehe • Der Ursprung der Ehe • Monogamie und körperliche Signale • Der Mensch - ein bio-soziales Wesen • Es lebe die Ehe • Woran man eine glückliche Ehe erkennt	
IGlück und Ehe	29
Das individuelle Glück • Geschlechtsspezifisches Glücksempfinden • Die Vielschichtigkeit von Glück • Testen Sie Ihren Glücksquotienten • Glücksmessung • Macht Geld glücklich? • Wenn die Seele gesund ist • Geselligkeit und Glück • Kann man Glück voraussagen? • Ein Maßstab für Glück • Was uns glücklich macht • Die unglücklichen Junggesellen • Eine glückliche Ehe: das Glück schlechthin? • Glücklich, verheiratet zu sein: oder verheiratet, um glücklich zu sein • Ehe als Metapher des Glücks • Scheidungen: Beweise für die Lebendigkeit der Ehe • Kinder und Eheglück • Partnervermittlung per Computer • Computergenossen	
3.Wer heiratet wen?	49
Die Partnersuche • Kriterium Intelligenz • Gleich zu Gleich ... • Der Persönlichkeitsfaktor • Das Messen der Persönlichkeit • Persönlichkeit und Homogamie • Persönlichkeitstypen • Homogamie und Psychose • Die zweite Ehe • Körperliche Attraktivität und Partnerwahl • Was Frauen von der Ehe erwarten • Zusammenfassung	

4. Persönlichkeitsstruktur und Zufriedenheit in der Ehe

67

Es lebe der kleine Unterschied • Die Temperamente • Persönlichkeit und Glückschancen • Sind Sie eher extravertiert oder introvertiert? • Sind Sie emotional eher stabil oder instabil? • Wie steht es mit Psychotizismus und Über-Ich? • Persönlichkeitsskalen • Niemand ist vollkommen • Glück = stabile Extraversion • Ihr Glück, graphisch dargestellt • Glück und Individuum • Psychotizismuswerte und Glückschancen • Sind Sie in Ihrer Ehe zufrieden? • Was eine Ehe stärkt, was sie gefährdet • Der Asymmetriefaktor • Emotionale Unvereinbarkeit • Politik und Ehe • Welche Einstellung haben Sie zu sozialen Problemen? - Feminismus - Sind Sie eher für oder gegen den Feminismus? • Maskulin - Feminin • Wie maskulin oder feminin sind Sie? • Androgynie und Harmonie • Engagement und Glück

5. Sex und Zufriedenheit in der Ehe

109

Sex und Persönlichkeit • Die sexuelle Erregbarkeit • Sexuelle Aktivität • Individuelle Bedürfnisse • Welche Einstellung haben Sie zur Sexualität? • Libido • Sexuelle Zufriedenheit • Genetische Prägung und kulturelle Zwänge • Die Männlichkeitsskala • Persönlichkeitseinflüsse • Homogamie und Sex • Die sexuell harmonische Ehe • Zufriedenheit oder Frustration • Sexualverhalten • Sexuelle Praktiken und ihre Beliebtheit • Sex und Ehe - eine Umfrage • Zufriedenheit beim Sex: Glück in der Ehe • Was tun, wenn's nicht stimmt? • Streit, Meinungsverschiedenheiten und Spannungen • Warum es Krach gibt • Die Anlässe für Streitigkeiten • Die Kardinalfehler der Ehemänner

6. Warum eine Frau anders ist als ein Mann

149

Geschlechterrollen • Hellblau für Jungen, Rosa für Mädchen • Kindergarten und Schule • Das geformte Kind • Ist Biologie Schicksal? • Der unfaire Vorteil • Die dunkle Seite der Stärke • Die erzwungene „Liebe“ • Ein verdrängtes Problem • Patriarchat als biologische Erblast? • Die Köchin ist nicht der Küchenchef - Das Kibbuz-Experiment

7. Die Biologie der Geschlechtsunterschiede	163
Dominanz contra Häuslichkeit • Vergangenheit und Gegenwart • Die Unterschiede innerhalb der Geschlechter • Die genetische Anlage • Die Rolle des Gehirns • Strukturelle Unterschiede • Der hormonelle Faktor: Zufall und Pannen • Mädchen, die Jungen sein könnten • Jungen, die Mädchen sein könnten • Bestätigen Ausnahmen die Regel? • Geschlechtsunterschiede und Soziobiologie • Die sexuelle Evolution • Eifersucht - eine männliche Domäne? • Die Frage der Attraktivität • Sexuelle Vorlieben • Der Orgasmus • Sind nur die Männer schuld? • Was uns die Biologie lehrt • Das Recht, anders zu sein • Freiheit in der Vielfalt	
8. Kann eine kranke Ehe geheilt werden?	189
Die Geschichte der Egetherapie • Belohnung von „gutem“ Verhalten • Geben und Nehmen in der Ehe • Wenn die Dinge schief laufen • Heilmittel Aussprache • Neue Entwicklungen in der Egetherapie • Die Diagnose • Die Lösung • Verhaltensänderungsverträge • Der Nutzen der Verhaltenstherapie für Problemehen • Was Therapie überhaupt ausrichten kann	
Nachwort	207
Literaturnachweis	211
Register	219